



02.03.2022 11:00 CET

Grüne Logistik im Steigflug: DB Schenker und Lufthansa Cargo bauen ihr CO₂-neutrales Frachtflugangebot aus

Fortsetzung der regelmäßigen Verbindung zwischen Deutschland und China • Vermeidung von rund 21.000 Tonnen Emissionen im Sommerflugplan • Im März 100. Flug mit Biokerosin • „Alternative Kraftstoffe helfen uns, den Wandel schon heute umzusetzen“

Essen/Frankfurt, 2. März 2022 – DB Schenker und Lufthansa Cargo setzen ihre fossilsfreien Frachtflüge zwischen Frankfurt und Shanghai fort. Das gemeinsame Angebot für eine umweltfreundlichere Logistik wird bis mindestens Oktober 2022 verlängert. Durch den Einsatz von nachhaltigem Flugbenzin, sogenanntem Sustainable Aviation Fuel (SAF), und zusätzlicher

Kompensation werden weitere fast 21.000 Tonnen CO₂e eingespart. Seit dem Start der Kooperation zwischen Lufthansa Cargo und DB Schenker Ende 2020 konnten bereits 31.000 Tonnen CO₂e eingespart werden. Die wöchentliche Flugrotation ist nach wie vor der einzige regelmäßige Vollcharter der Welt, der vollständig mit SAF abgedeckt wird. Am 25. März werden die Partner ihren 100. gemeinsamen treibhausgasneutralen Flug durchführen.

Thorsten Meincke, Vorstand für Luft- und Seefracht bei DB Schenker: „Es ist unser klares Ziel, sowohl für unsere Kund:innen als auch die Gesellschaft insgesamt eine klimaneutrale Zukunft zu schaffen. Alternative Kraftstoffe helfen uns dabei, den notwendigen Wandel nicht erst irgendwann sondern schon heute umzusetzen. Mit unserem langjährigen Partner Lufthansa Cargo werden wir unser Angebot an CO₂-freien Flügen fortsetzen und damit weiter in Vorleistung gehen. Wir freuen uns, wenn noch mehr Kunden den Weg zu nachhaltigeren Transporten mit uns gehen wollen.“

Ashwin Bhat, Vorstand Produkt und Vertrieb bei Lufthansa Cargo: „Wir freuen uns sehr die Zusammenarbeit mit unserem globalen Partner DB Schenker auszubauen. Gemeinsam werden wir im Rahmen unseres Sommerflugplans vollständig CO₂-neutrale Flugrotationen zwischen Asien und Europa durchführen. DB Schenker hat sich bereits verpflichtet, in diesem Jahr rund 7.500 Tonnen nachhaltigen Treibstoff zu verwenden. Das stellt einen bemerkenswerten Beitrag zur Dekarbonisierung der Luftfracht dar.“

DB Schenker und Lufthansa Cargo haben im November 2020 erstmals und zunächst einmalig eine vollständig SAF-gedeckten interkontinentalen Frachtrotation zwischen Frankfurt (FRA) und Shanghai (PVG) umgesetzt. Im April 2021 wurde eine regelmäßige Charterverbindung gestartet und diese anschließend über den Winterflugplan verlängert. Zu den Kunden des ersten Jahres gehören eine Reihe namhafter globaler Marken wie Siemens Healthineers, Mercedes-Benz, ZF, Merck, Nokia und Lenovo.

Alte Speiseöle für grünere Transporte

SAF wird aus Bioabfällen gewonnen, zum Beispiel aus gebrauchtem Frittierfett. Das von den Triebwerken ausgestoßene CO₂ ist ausschließlich jenes, das die Pflanzen, die für die Herstellung der ursprünglichen Speiseöle genutzt wurden, der Atmosphäre während ihrer Photosynthese entzogen haben.

Bei jedem Frachtumlauf von Frankfurt nach Shanghai und zurück wird der Bedarf von 174 Tonnen herkömmlichem Kerosin durch den Kauf von SAF abgedeckt, das anschließend im Betankungssystem des Frankfurter Flughafens eingespeist wird. Das entspricht 217.500 Litern SAF wöchentlich, die DB Schenker während des Sommerflugplans nutzen wird. So werden allein durch die Nutzung von SAF wöchentlich rund 520 Tonnen CO₂e-Emissionen eingespart. Zusätzlich kompensiert DB Schenker weitere 150 Tonnen CO₂e-Emissionen, die beim Transport und der Verarbeitung von SAF entstehen, durch zertifizierte Klimaschutzprojekte. Dadurch werden die Frachtflüge als vollständig CO₂-neutral klassifiziert. Die durch die Nutzung von SAF eingesparten CO₂-Emissionen können sich DB Schenker und seine Kund:innen anteilig in ihrer eigenen CO₂-Bilanz ausweisen. Lufthansa Cargo stellt dafür entsprechende Zertifikate aus.

Der 100. treibhausgasneutrale One-Way-Frachtflug findet am 25. März in westlicher Richtung von Shanghai nach Frankfurt statt. Er trägt die Flugnummer LH8405 und wird mit einem Flugzeug vom Typ Boeing 777F durchgeführt.

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 2,8 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 6,5 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2020 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.400 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo richtet ihr Corporate Responsibility Engagement an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN) aus. Lufthansa Cargo hat sich darauf verpflichtet, fünf ausgewählte Nachhaltigkeitsziele im unternehmerischen Handeln zu verankern und bis zum Jahr 2030 einen substanziellen Beitrag zur Zielerreichung zu leisten. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Über DB Schenker

DB Schenker gehört mit mehr als 74.500 Mitarbeitenden an über 2.100 Standorten in über 130 Ländern zu den führenden Logistikdienstleistern weltweit. Das Unternehmen bietet Landverkehr, Luft- und Seefracht sowie umfassende Logistiklösungen und globales Supply Chain Management aus einer Hand. Im Jahr 2022 feiert DB Schenker das 150-jährige Firmenjubiläum.
www.dbschenker.comBlog.dbschenker.com

Kontaktpersonen



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138